



PRESSEINFORMATION

Kasseninnovationen sind alltägliches Programm

KMZ entwickelt Funktionen von copago und Filiafox II stetig weiter

Hechingen, 07.06.2019 – Beim Kassenspezialist KMZ werden Kassenlösungen und Funktionen stetig weiterentwickelt, um Bäckereien den Weg in die digitale Zukunft so passgenau wie möglich zu gestalten. So wurde die copago Kasse an die Glory-Zahlgeldautomaten angebunden und die Controlling-Software Filiafox II ist ab sofort für alle Bestandskunden von copago erhältlich. Und auch im Bereich Kitchen-Monitoring und Self-Ordering gibt es spannende Erweiterungen.

„Stillstand gibt es bei uns nicht. Wir entwickeln unsere Produkte täglich weiter, um die wachsenden Anforderungen der Betriebe bestens bedienen zu können. Dafür arbeiten wir gemeinsam mit unseren Kunden an praxisnahen intuitiven Lösungen, die den Arbeitsalltag erleichtern und den Unternehmenserfolg unterstützen“, erklärt Sascha Kaieler, Geschäftsführer KMZ Kassensystem GmbH.

Neuheiten für die copago PC-Kasse

Die **copago-App** entlastet den Kassenplatz durch den Einsatz eines WLAN-fähigen Endgeräts – zur Tischbedienung, zur Erfassung von Tagesbestellungen, Retouren oder Inventuren sowie zum Abspielen von Schulungsvideos. Im Bereich copago gibt es spannende Erweiterung für das **Kitchen-Monitoring und Self-Ordering**. Die Organisationslösung für gastronomisch ausgerichtete Bäckereistandorte unterstützt die Zubereitung von Snacks und Gerichten in der Filiale. Die digitale Anzeige zeigt die bestellten Speisen in Echtzeit an, und auch ihre Zubereitungs- oder Zutatenvarianten. Sobald die Speisen servierbereit sind, wird eine Bestätigung an die Kasse oder wahlweise an Pager gesendet. Zusätzlich wurde die **Anbindung von copago an die Glory-Bezahlautomaten** entwickelt, sodass die Bargeldverarbeitung in den Filialen automatisiert erfolgen kann, um das Fehlerrisiko und Verluste zu minimieren.

Filiafox II: Controlling der Kassendaten in Echtzeit

Auch Filiafox II ist für die copago Kasse ab sofort erhältlich. Die von KMZ eigens entwickelte Controlling-Software scannt die Kassenjournaldaten nach auffälligen Ereignissen im Verkauf. Betriebe können individuell einstellen, nach welchen Kriterien die Journaldaten durchsucht werden. Beispielsweise legt man die maximale Anzahl von Verkostungen, Personalverzehr oder Sofortstornos je Mitarbeiter fest. Werden diese Kriterien überschritten, schlägt die Software Alarm. Zudem ist die Anbindung an Live-Daten der copago-Kassen vorgesehen, um noch schneller auf Entwicklungen im Tagesgeschäft reagieren zu können.

Bildmaterial



Foto: © KMZ/copago

KMZ-Gruppe Deutschland: Spezialist für Kassenslösungen der Zukunft

Die KMZ-Gruppe, gegründet 2003, ist national aufgestellt und bietet Kunden aus den Branchen Bäckerei, Metzgerei, Handel und Gastronomie durch die Standorte Hechingen (Baden-Württemberg), München (Bayern), Darmstadt (Rhein-Main), Bergisch Gladbach, Dresden, Bremen (Nord) sowie Hamburg deutschlandweit besten Service. Mit 52 Mitarbeitern, darunter auch Software-Entwicklern, ist KMZ als innovativer Impulsgeber im Bereich Kassensysteme den Kunden immer einen Schritt voraus. Fachkompetenz, Branchenkenntnis und Servicegedanken prägen die Zusammenarbeit mit Kunden. Über 14.000 Kassen stehen in Deutschlands Bäckereifilialen und Gastronomieobjekten, die von KMZ implementiert und laufend betreut werden. KMZ ist Partner im Kompetenz-Forum, zu dem sich drei IT-Spezialisten zusammengeschlossen haben, um Bäckereien den Mehrwert einer übergreifenden, reibungslosen Projektabwicklung mit komplexen, integrierten IT-Anwendungen zu bieten.

www.kmz-kassensystem.de

Weitere Informationen und Bildmaterial können Sie gerne anfordern bei:

kommunikation.pur, Claudia Fröhlich, Sendlinger Straße 31, 80331 München

Telefon: +49.89.23 23 63 49, Fax: +49.89.23 23 63 51

E-Mail: kmz@kommunikationpur.com